Badische Zeitung

13. September 2016

Beim Tierschutzverein gibt's das Chili ohne Carne

Viel Spaß und bunte Unterhaltung beim Herbstfest / Hundeolympiade lockt viele Teilnehmer an / Erlös geht voll an das Tierheim.



Tierheimleiterin Leonie Moser (links) und die Vereinsvorsitzende Martina Lais mit Labrador Mischling „Merlin" Foto: Sedlak

WEIL AM RHEIN (nos). Der Tierschutzverein bot mit seinem Herbstfest und der Hundespaßolympiade rund um das Emma-Paolini-Tierheim am Sohleck wieder ein vielfältiges Programm mit viel Spaß und Abwechslung nicht nur für die Hunde und deren Besitzer, sondern auch für eine Vielzahl von Gästen.

Wie beliebt die Feste des rührigen Vereins sind, zeigte sich an der großen Anzahl von Besuchern. Den ganzen Tag über herrschte ein Kommen und Gehen. Für jeden Tierliebhaber war diesmal etwas dabei: Führungen durch das Tierheim, eine Tombola, ein reichlich bestückter Flohmarkt und Informationen über Tierhaltung aus erster Hand. Naturschützer Rainer Sacker gab mit seinen selbstgebauten Wildbienenhotels Tipps für deren Ansiedelung und Pflege. Alles Wissenswerte nebst artgerechter Haltung über Frettchen vermittelten die Ötlinger Partner der Frettchenfreunde Osnabrück, bei denen man auch eine Vielzahl der putzigen Tierchen bewundern konnte.

Die reichhaltige Bewirtung mit Salaten und Grillwürsten wurde erstmals mit Chili sin Carne, einer veganen Variante des bekannten Bohnengerichts ergänzt. Der Tierschutzverein freue

sich, betonte die Vorsitzende Martina Lais, diese gesunden Lebensmittel, die nicht mit Tierleid verbunden seien, anbieten zu können.

Im Mittelpunkt des Festes stand jedoch die Hundespaßolympiade. "Das Halten eines Hundes besteht aus mehr als nur Gassi gehen. Es ist wichtig, dass die Vierbeiner körperlich und kopfmäßig beschäftigt werden", betonten Helga Fischer und Martina Schnitzler, die beiden Organisatorinnen der Hundeolympiade. Mehr als 100 Hunde verschiedener Rassen und viele Mischlinge nebst Frauchen und Herrchen nahmen teil. Auf der abwechslungsreichen Strecke mit neun Stationen durften die Hunde und deren Besitzer bei schönstem Herbstwetter verschiedene Aufgaben lösen, wobei der Spaß im Vordergrund stand.

Diverse Spielereien mit einem Hula-Hoop-Reifen, Stillsitzen oder Parcours Laufen warteten auf die Vierbeiner, während die Hundeführer Wissensfragen beantworten und sich bei einer Art Memory Spiel verschiedene Dinge in vier Eimern merken mussten. Alle Teilnehmer erhielten einen Preis, der Hauptgewinn war ein Hotelgutschein für zwei Personen mit Hund. Die Teilnehmer waren voll des Lobes über den Parcours und kündigten an, auch im kommenden Jahr daran teilzunehmen.

Derzeit sind im Tierheim 15 Hunde, davon acht schwarze Zwergschnauzer sowie neun Katzen, davon fünf Katzenbabys, und acht Nager, darunter Kaninchen, Meerschweinchen und Degus, untergebracht. Für alle diese Tiere suche man eine liebevolle neue Heimat, informierte die Vorsitzende.

Für einen besseren Auslauf der Hunde wurde rechtzeitig vor dem kommenden Winter eine Hundehütte mit Dämmung und Wärmelampe errichtet.

Wie in jedem Jahr kommt der gesamte Erlös des rundum gelungenen Herbstfests dem Tierheim und somit direkt den Schützlingen des Vereins, also den Tieren zugute, versicherte die Vorsitzende des Weiler Tierschutzvereins.

Autor: nos

WEITERE ARTIKEL: WEIL AM RHEIN

Spielhallen vor ungewisser Zukunft

Zum 1. Juli 2017 könnte für viele das Aus kommen / Doch die Stadt weiß noch nicht, wie sie die neue Gesetzeslage umsetzen soll. **MEHR**

Flucht in kleinen Gruppen

Die Bundespolizei hat ein wachsames Auge auf den Weiler Bahnhof und die Tram 8. **MEHR**

Judozentrum für Südbaden

Haltinger Judoka haben ehrgeizige Ziele / Aber erst einmal brauchen sie bessere Trainingsräume. **MEHR**